Gemeindebrief

der Region Pansdorf - Ratekau - Sereetz

Nr. 81 Juli - September 2022

Liebe Leserinnen und Leser

Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen. So besagt es ein Sprichwort. Unsere Segel sind nun auf die vor uns liegende Sommerzeit ausgerichtet. Die Sommerferien beginnen und mit ihnen auch unsere gemeinsamen Sommergottesdienste, die in diesem Jahr unter dem Motto „Der Sommer spannt die Segel" stehen. Es geht maritim zu und wird vielleicht wie eine kleine Seefahrt werden – mal lebendig, gar stürmisch, besinnlich und hoffentlich auch unterhaltsam und anregend. Lassen wir uns überraschen.

Vielleicht sind Ihre Segel schon auf einen Urlaub hin ausgerichtet. Viele sind urlaubsreif und können ein ruhiges Fahrwasser gebrauchen – egal ob in der Ferne oder zu Hause.

Der Wind, der in den letzten Monaten an unseren Segeln zerrte, war doch ausdauernd und kam gleich aus verschiedenen Richtungen. Die Corona-Pandemie ist nach wie vor Thema. Immer wieder müssen wir neu entscheiden, wie wir uns dazu verhalten, was wir wieder normal tun und wo weiter Vorsicht angebracht ist. Das kostet Kraft. Und die Befürchtung bleibt, dass dieser Wind wieder auffrischen wird.

Der Krieg in der Ukraine hat uns wie eine unerwartete Böe kalt erwischt. Inzwischen hat man fast das Gefühl, die Böe ist in ein konstantes Wehen übergegangen. Es stellt sich ein Gewöhnungseffekt ein. Mir geht es immer wieder so, dass ich hochschrecke und denke: Nein, an Krieg will ich mich einfach nicht gewöhnen. Gleichzeitig braucht das Leben natürlich auch Raum für andere Bilder. Die Fragen, wie wir uns dabei auch ethisch ausrichten, bleiben dennoch: Können wir Waffengewalt zur Verteidigung legitimieren? Welcher ist der Weg, der zum Frieden führt? Ja, wie kann Gerechtigkeit in dieser Welt überhaupt aussehen?

Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen - und während der Sommerzeit vielleicht auch mal die Segel aus dem Wind rausdrehen, Geschwindigkeit rausnehmen und unser Schiff treiben lassen. Ein Segel, dass ständig unter Spannung steht, reißt auch schneller.

Auf der anderen Seite gibt es ohne Wind natürlich auch kein Vorankommen. Und gerade nach den großen Ferien wollen wir wieder Fahrt aufnehmen. Dann spannen sich unsere Segel hoffentlich mit viel Freude, Mut und Segen: Wenn wir die neuen Kindergartenkinder in unseren Kindergärten begrüßen, wenn wir Einschulungen feiern, Jugendliche ihre Konfirmandenzeit beginnen oder wir gemeinsam Lebensfeste feiern.

„Der Sommer spannt die Segel“ – Unser Sommer-Motto stammt aus der letzten Strophe des Liedes „Nun steht in Laub und Blüte“:

„Der Sommer spannt die Segel und schmückt sich dem zu Lob,
der Lilienfeld und Vögel zu Gleichnissen erhob.
Der Botschaft hingegeben, stimmt fröhlich mit uns ein:
Wie schön ist es zu leben und Gottes Kind zu sein.“

Möge der Segen Gottes Ihre Segel füllen und Sie mit einstimmen lassen in diesen letzten Satz!

Ich wünsche Ihnen eine gute und gesegnete Sommerzeit.

Ihre Pastorin Inga Schwerdtfeger

Spiel, Spaß und gute Gespräche trotz widrigem Wetter

Liebe Leserinnen und Leser!

Am Samstag, den 21.05.2022 feierten wir,
die evangelische Kindertagesstätte „Sonnenstrahl" und der Förderverein des evangelischen Kindergartens, mit einem Sommerfest und Tag der offenen Tür ein letztes Mal unser 50jähriges Kita- und 25jähriges Fördervereinsjubiläum.
Viele Ratekauer fanden trotz wechselndem Wetter den Weg in unsere Kindertagesstätte und erlebten gemeinsam schöne Stunden mit viel Programm. Gleich im Eingangsbereich gab es eine Zeitreise. Auf Fotowänden und in den Fotoalben schauten viele, ob sie sich oder Verwandte und Freunde auf den Fotos aus 50 Jahren Kita-Zeit wiederfinden. Es kamen Erinnerungen wieder, es wurde überlegt, welche Gruppenleitungen damals in den Gruppen waren und man sprach über den Wandel von Mode und Frisuren.
Einige folgten dann dem Duft von Waffeln, Kuchen, Würstchen oder Kaffee und ließen es sich gut gehen. Ob draußen oder drinnen an den Tischen - es wurde geschnackt und gelacht. Gut gestärkt ging es dann weiter durch die Kindertagesstätte. Andere interessierten sich für die Räumlichkeiten an sich, da sie ihre Kinder anmelden wollten, wieder andere freuten sich über die selbstgemachten Kleinigkeiten, die es zu kaufen gab oder auch über die tollen Bilder, die die Kinder für die Vernissage künstlerisch kreativ gestaltet haben.
Die Kinder erfreuten sich an den verschiedenen Spielen im Haus und auf dem Außengelände: Dosenwerfen, Sackhüpfen und Co. waren sehr gefragt. Und so wurde auch draußen viel gespielt und getobt, wenn das Wetter es zuließ. Um 11.00 Uhr gab es dann den Auftritt des Theater Wolkenschiebers. Auf Grund des wechselnden Wetters wurde ein Gruppenraum zum Theater umfunktioniert. Die Kinder und Erwachsenen füllten schnell den Raum und er war bis auf den letzten Platz belegt. „Einige Eltern blieben vor der offenen Tür stehen und lauschten von dort dem Theaterstück ‚Grasflüstern´ berichtet Frau Bianca Thielke, die Kita-Leitung.
Einige Gäste brachten der Kita Geschenke, Glückwünsche oder positive Worte über die gute Arbeit, die in dieser Einrichtung geleistet wird. Wir danken allen, die uns so herzlich bedacht haben. Wir haben uns sehr gefreut.

Ebenso möchten wir uns auch bei allen helfenden Händen bedanken, ohne die dieses Fest so nicht möglich gewesen wäre: Die Eltern, die gebacken und an den Ständen geholfen haben, die Feuerwehr, die uns ihre Tische und Bänke vorbeibrachte. Herr Caliebe – ein ehemaliger Vater – grillte Würstchen, das Theater Wolkenschieber, Familie Priedemann mit ihrer Popcornmaschine, die helfenden Hände aus der Kirchengemeinde. Ich hoffe, wir haben niemanden vergessen!
Die Einnahmen von über 2000,- € an diesem Tag gehen an den Förderverein des Kindergartens. So können weiterhin größere Anschaffungen und Projekte für die Kinder finanziell unterstützt werden. Gerade beteiligte sich der Förderverein an einem großen Sonnensegel für den Krippenspielplatz.
Es war ein rundum gelungenes Fest und ein toller Tag. Es freut mich sehr, dass es zu vielen schönen Erlebnissen kam, die so unerwartet waren und einem das Herz erwärmen.

Ich wünsche Ihnen einen wunderschönen Sommer mit vielen tollen Begegnungen und Erlebnissen, die ihnen Ihr Herz erwärmen.

Ihre Bianca Thielke

Erfolgreiches Bogenbauwochenende mit Michael Holm

Schon lange gibt es die Idee, einmal eine regionale Holzwerken-Aktion für Eltern und Kinder anzubieten. Klar war: Diesmal sollte das Angebot für Alle gelten, denn so manche Mutter, die bei den Väter-Kinder-Kanutouren nicht zum Zuge kam, hatte sich gewünscht, dass sie mal dabei sein darf. Allerdings ist das Thema Holzwerken nicht so einfach umzusetzen. Ein bisschen heikel ist es schon, mit scharfen Werkzeugen und Holz zu arbeiten. Sehr schnell ist man mit einer Klinge abgerutscht oder hat sich einen Splitter eingezogen. Für die Verantwortlichen ist die Vorstellung, was alles passieren kann, ein Horrorfilm. Gemeinsam mit unserem Familienpastor im Kirchenkreis haben wir dann aber für den Neustart nach der langen Coronapause einen machbaren Plan entwickelt: Wir bieten vor Ort mit dem erfahrenen Tischler und Kursleiter Michael Holm ein erprobtes und spannendes Holzwerken-Projekt an: Bogenbau!

Anne Smets als neue Ratekauer Pastorin war sofort einverstanden, als wir uns wünschten die Veranstaltung in Ratekau auf der Pastoratswiese und im Gemeindehaus durchzuführen: Vielen Dank dafür! Das weitläufige Gelände mit viel Platz für Bogenbahnen und zum Aufbau von Zelten ist für so ein Vorhaben hervorragend geeignet. Und dann ist immer noch Platz vor der Kirche für den Familiengottesdienst unter freiem Himmel am Sonntag und vor dem Jugendhaus für die abendliche Runde mit Stockbrotgrillen und Gesang am Lagerfeuer!

Anfangs trauten sich nicht Viele, aber schließlich waren wir doch eine tolle, sehr ausgewogen regional besetzte Truppe. Die Teilnehmenden kamen aus allen drei Kirchengemeinden Pansdorf, Ratekau, Sereetz und sogar aus Scharbeutz und Lübeck hatten wir Gäste!

Nach einer Einführung zu verschiedenen Bogenformen sollten aus etwa 1,80 Meter langen Manauholz-Rohlingen unsere eigenen Langbögen entstehen.

Unter der kundigen Leitung wurde fleißig angezeichnet und mit Zugmessern - völlig gefahrlos! - Material abgenommen. Es wurde gesägt und geraspelt, gefeilt und geschliffen, dass sich die Späne unter den Werktischen in großen Mengen häuften. Die Stimmung war hervorragend, alle arbeiteten konzentriert Hand in Hand, so dass die Zeit nur so dahinflog! Am Abend waren zum Erstaunen unseres Bogenbaumeisters alle Bögen nicht nur fertig, sondern auch schon mit selbst gefertigten Bogensehnen versehen. So konnten wir nach dem Gottesdienst am Sonntagmorgen mit einem Rückblick auf den berühmten Bogen Gottes in den Wolken auch schon die fertigen Bögen ausprobieren.

In der Schlussrunde waren viele stolze und sehr zufriedene Worte zu hören. Und auch weiterführende Wünsche wurden geäußert: Jetzt fehlt nur noch die Fortsetzung mit der Gelegenheit, unsere eigenen Pfeile zu fertigen! Am liebsten in Schottland oder Irland! Und dann unbedingt länger, so zwei, drei Wochen vielleicht?

Wir werden sehen, was sich machen lässt! Zunächst freuen wir uns, dass die Aktion so gut angekommen ist und danken Allen, die zum Gelingen beigetragen haben, sehr herzlich!

Pastor Sönke Stein

Abschied von Herrn Dr. Herbert Behnke

Wir haben Abschied genommen von Dr. Herbert Behnke, der am 27. März 2022 verstorben ist. Dr. Behnke war ein engagiertes Mitglied der Kirchengemeinde Pansdorf, aber auch interessiert an den Entwicklungen in unserer Kirchenregion. Vor allem in den Gesprächen nach den Gottesdiensten bei einem Kaffee mit den anderen Gottesdienstbesuchern vertrat er lebendig und nachdrücklich seine Auffassungen zu Themen aus unserer Gemeinde, aber auch zur gesellschaftlichen Entwicklung in unserem Land.

1942 geboren, hat er seine Kindheit und Jugend in Luschendorf und in unserer Region in Kontakt mit den Menschen und Ereignissen dieser Zeit erlebt. Studium und berufliche Tätigkeit als Rechtsanwalt haben ihn dann aus der Region herausgeführt, in die er aber zurückgekehrt ist, um hier seinen „Ruhestand" zu genießen. Ein besonderes Engagement zeigte er für die Geschichte „seiner" Ortschaft Luschendorf. In einer Festschrift zum 50jährigen Bestehen der Kirchengemeinde Pansdorf hat er „Luschendörp un siene Geschicht vertellt". Brillant in niederdeutscher Sprache erzählt, zeigte er die Veränderungen seiner Ortschaft mit ihren Menschen und Ereignissen auf. „De Spateergang" durch Luschendorf war auch eine Wiedergabe seiner Liebe zu dieser Ortschaft und zur Lebensgemeinschaft der Luschendörfer. Mit diesen Schilderungen hat Herbert Behnke Dorfgeschichte geschrieben.

In den letzten Monaten seines Lebens hat er an einer Dorfchronik gearbeitet, die er leider nicht mehr vollenden konnte. Wenn diese Chronik postum erscheinen könnte, wäre sie ein lebendiges Denkmal seines Lebens für seine Ortschaft Luschendörp, die er von Herzen geliebt hat.

Er wird uns in Erinnerung bleiben mit seiner Zuneigung für unser kirchliches Leben und für unsere Region.

Dr. Peter Wendt

Besuchsdienst Sereetz sucht Verstärkung

Der Besuchsdienst der Kirchengemeinde Sereetz hat es sich zur Aufgabe gemacht, Jubilare zum 75., 80. und dann jährlich zum Geburtstag zu besuchen und zu gratulieren. Ebenso an hohen Hochzeitstagen wie Goldene- oder Diamantene- und Gnaden-Hochzeit.

Für diese schöne, Freude für beide Seiten bereitende Aufgabe suchen wir Sie!

Wer hat Zeit und Lust, unseren Besuchsdienstkreis zu verstärken und die Jubilare in der Zeit zwischen 11 und 13 Uhr aufzusuchen?

Wir treffen uns 5x im Jahr im Gemeindehaus, um die Termine zu vergeben und Besonderheiten zu besprechen. Machen Sie mit und schließen sich nach vorheriger telefonischer Rücksprache (Tel. 0451-392522) unserem Kreis an!

Kita Sereetz sucht Verstärkung

Ev. Kindertagesstätte Sereetz
Waldstraße 15
23611 Sereetz
Tel. 0451 391680
ev.kita-sereetz@kk-oh.de
www.kita-sereetz.de

Für unsere Ev. Kindertagesstätte Sereetz suchen wir zum nächstmöglichen Termin

Erzieher:in

Die wöchentliche Arbeitszeit umfasst zwischen 36 und 39 Stunden.

Wir bieten Ihnen:

- Eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit
- Eine angenehme Arbeitsatmosphäre in engagiertem Team
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung und Urlaub nach Tarif

Für Fragen steht Ihnen Frau Dagmar Einfeld unter Tel. 0451-391680 zur Verfügung.
Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns über Ihre **Online Bewerbung.**

Goldene Konfirmation in Sereetz

Sonntag, 04. September 2022 um 10.00 Uhr

Die Kirchengemeinde Sereetz lädt in diesem Jahr wieder in die Kirche „Zum Schifflein Christi" zur Feier der „Goldenen Konfirmation" ein. Bedingt dadurch, dass durch Corona im letzten Jahr nicht gefeiert werden konnte, sind in diesem Jahr alle eingeladen, die in den Jahren 1969 – 1972 in Sereetz konfirmiert worden sind. Ebenso sind Gemeindeglieder eingeladen, die damals in einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert worden sind und gerne teilnehmen möchten.

Um möglichst viele TeilnehmerInnen zusammenzubekommen, bittet die Kirchengemeinde diejenigen, die Namen und Anschriften von ehemaligen MitkonfirmandInnen kennen, diese der Gemeinde mitzuteilen.

Alle, die bei der Feier dabei sein möchten werden gebeten, sich bis zum 22. August im Kirchenbüro, Ringstraße 25, anzumelden. Tel.: 0451-392522

Herzlichen Glückwunsch zum Dienstjubiläum

Seit dem 1. August 2002 arbeitet Petra-Korts-Koepp im Kirchenbüro in Ratekau. Sie ist also seit 20 Jahren als Anlaufpunkt, Ansprechpartnerin, Kummerkasten und einiges mehr bei uns im Einsatz und hält mit ihrer Freundlichkeit und ihrem Organisationstalent viele Fäden zusammen. Wie schön, dass Sie bei uns sind – Gottes Segen zum Jubiläum!

Sommerabend in Ratekau

Gespräche unterm Apfelbaum
An drei Sommerabenden lassen wir gemeinsam den Tag ausklingen. Wir teilen Ideen, Fragen und Bibelworte, Überzeugungen und Zweifel und Brot, Oliven und Käse an einem Tisch auf der Pastoratswiese, bei Regen im Gemeindehaus. Anschließend feiern wir eine kleine Andacht.

Themen und Termine:
Glück Do, 7. Juli 19.00
Freiheit Do, 14. Juli 19.00
Frieden Do, 21. Juli 19.00

Eine Anmeldung unter Tel. 04504 3625 oder kg-ratekau@kk-oh.de hilft uns bei der Planung.

Ich freue mich auf Sie und euch!

Pastorin Anne Smets

Sehnsucht nach Umarmung – Tango-Konzert und mehr in Ratekau

im Rahmen des „ZwischenTöne-Festivals der kleinen Künste" der Nordkirche
17. September: 16.30 Uhr Konzert, 18.00 Uhr Anfänger-Tangokurs, ab 19.30 Uhr Milonga

In dem Projekt „Sehnsucht nach Umarmung" greifen Jutta Ottenbreit, Tanzschule Parcour, und Pianistin Olga Mull diesen Gedanken in der musikalischen Sprache des Argentinischen Tangos auf und erinnern daran, wie wichtig menschliche Nähe und Berührung sind.

Den Musikern und Künstlern ist es außerdem wichtig zu zeigen, wie nah die unterschiedlichen Kulturen thematisch und musikalisch verflochten sind, und insbesondere, wie stark die Tangokultur in der christlich-sakralen Tradition verwurzelt ist.
Das Bandoneon als mitgenommene "kleine Orgel" der deutschen Einwanderer, ernste Themen der Texte des Tangos über Verlust der Heimat und allem Vertrautem und Liebsten sowie die intensive Auseinandersetzung der Tangokomponisten wie Piazzolla, mit der Musik von Bach und Mendelssohn, geben genug thematische Anhaltspunkte, das Konzert in der Kirche anzubieten, und die Zusammenhänge zwischen weltlicher und geistlicher Musik herzustellen. Auch die Bedeutung des Tangos in Europa in Krisenzeiten (z.B. in der Zeit des II. Weltkrieges) zeigt das tröstliche Potenzial dieser musikalischen Kultur und des Tanzes.

Auf dem Programm stehen Tangos aus verschiedenen Epochen – von der Tangolegende Carlos Gardel über Kurt Weill, Astor Piazzolla bis hin zu jungen Komponisten, die die Musiksprache des Tangos immer noch spannend und lebendig halten.
Das Duo Geige und Klavier sowie das Vicelin-Orchester Ratekau sind mal solistisch, mal als musikalische Begleitung für den Tanz, das vom Tangopaar präsentiert wird, zu hören. Der Tanz dient hierbei zur Visualisierung der Musik und nicht als bloße Tanzunterhaltung, worauf der Tangotanz leider oft reduziert wird. Um die kompositorische Verbundenheit mit Bach zu zeigen, wird der bekannteste Tango von Piazzolla "Libertango" auf der Orgel erklingen.
Nach dem Konzert bietet Jutta Ottenbreit einen Schnupperkurs zur Einführung in den Tangotanz an. Im Anschluss findet eine Milonga statt, also ein offenes Tangotanzen für alle.

Tanz: Jutta Ottenbreit und Thomas Graaf;
Musik: Anita Swiatek - Geige, Olga Mull – Klavier, Vicelin-Orchester Ratekau

Eintritt frei – Spende erbeten

Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

Wie wäre es mit Ihnen?

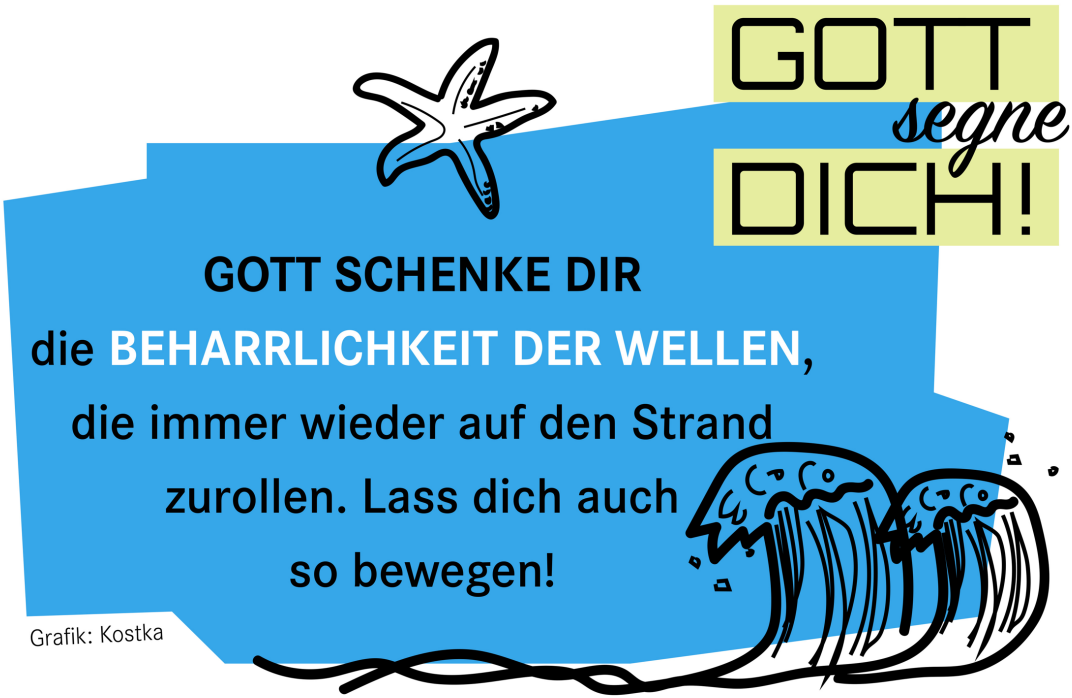
Bis zum **2. Oktober** können volljährige Gemeindemitglieder zur Wahl vorgeschlagen werden bzw. sich selbst vorschlagen. Das Wahlvorschlags-Formular kann unter www.kirche-wahl.de/formulare heruntergeladen werden oder in den Kirchenbüros mitgenommen werden. Mindestens fünf wahlberechtigte Gemeindeglieder unterstützen und unterzeichnen den Vorschlag. Wir freuen uns, wenn Sie sich zur Wahl aufstellen lassen!

Der Sommer spannt die Segel

Unter diesem Motto aus dem Lied "Nun steht in Laub und Blüte, Gott Schöpfer, deine Welt" von Detlev Block feiern wir in diesem Jahr gemeinsam in unserer Region die Gottesdienste während der Sommerferien. Abwechselnd in Pansdorf, Ratekau und Sereetz wollen wir wieder nach Möglichkeit draußen unter freiem Himmel zusammenkommen. Jeder der Gottesdienste hat ein von dem maritimen Bild der Segel inspiriertes Thema.

Wir laden Groß und Klein, quirlig, besinnlich oder in Urlaubs- und Sommerstimmung herzlich ein, dabei zu sein. Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Sönke Stein



Grafik: Kostka

Sommergottesdienste in Pansdorf | Ratekau | Sereetz

Der Sommer spannt die Segel

10. Juli	10 Uhr	Ratekau | Pastorin I. Schwerdtfeger *„Seefahrt – eine Metapher des Lebens“*
17. Juli	10 Uhr	Sereetz | Pastor F. Karpa *„Sein Netz nach dem Leben auswerfen“*
24. Juli	10 Uhr	Pansdorf | Pastorin A. Smets *„Auf stürmischer See“*
31. Juli	10 Uhr	Ratekau | Pastor S. Stein *"Inspirierende Auszeit"*
07. Aug.	10 Uhr	Sereetz | Pastorin I. Schwerdtfeger *„Auf weiter See mit Gorch Fock“*
14. Aug.	10 Uhr	Pansdorf | Pastor S. Stein *„Rückenwind für den Alltag“*

Kirche Pansdorf: Sarkwitzer Straße 27 | Kirche Ratekau: Hauptstraße 10 | Kirche Seeretz: Ringstraße 25

Gottesdienste Juli - September 2022

3. JULI		**3. SO. NACH TRINITATIS**	
10.00	Pansdorf	Segensgottesdienst	Pastorin Schwerdtfeger
10.00	Ratekau	Reisesegen-Gottesdienst für Große und Kleine	Pastorin Smets
10.00	Sereetz	Gottesdienst	Pastor Hanfstängl
10. JULI		**4. SO NACH TRINITATIS**	
10.00	Ratekau	Regionaler Sommergottesdienst	Pastorin Schwerdtfeger
17. JULI		**5. SO NACH TRINITATIS**	
10.00	Sereetz	Regionaler Sommergottesdienst	Pastor Karpa
24. JULI		**6. SO NACH TRINITATIS**	
10.00	Pansdorf	Regionaler Sommergottesdienst	Pastorin Smets
31. JULI		**7. SO NACH TRINITATIS**	
10.00	Ratekau	Regionaler Sommergottesdienst	Pastor Stein
7. AUGUST		**8. SO NACH TRINITATIS**	
10.00	Sereetz	Regionaler Sommergottesdienst	Pastorin Schwerdtfeger
14. AUGUST		**9. SO NACH TRINITATIS**	
10.00	Pansdorf	Regionaler Sommergottesdienst	Pastor Stein
21. AUGUST		**10. SO NACH TRINITATIS**	
10.00	Pansdorf	Gottesdienst	Pastorin Schwerdtfeger
18.00	Ratekau	Abendgottesdienst zum Israel-sonntag – Verbunden sind wir	Pastorin Smets
10.00	Sereetz	Gottesdienst mit Taufen	Pastor Stein
28. AUGUST		**11. SO NACH TRINITATIS**	
10.00	Pansdorf	Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Kindergartenkinder	Pastorin Schwerdtfeger
10.00	Ratekau	Gottesdienst mit Taufe – Das Leben leicht nehmen	Pastorin Smets
18.00	Sereetz	Abendgottesdienst	Pastor Stein
4. SEPT.		**12. SO NACH TRINITATIS**	
18.00	Pansdorf	Themengottesdienst	Das Morgen-Andachts-Team
10.00	Ratekau	Gottesdienst mit den Perlen des Glaubens für Kleine und Große	Pastorin Smets
10.00	Sereetz	Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation	Pastor Stein

Gottesdienste Juli - September 2022

11. SEPT.		**13. SO NACH TRINITATIS**	
10.00	Pansdorf	Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmand*innen	Pastorin Schwerdtfeger
10.00	Ratekau	Predigtgottesdienst Gott lieben – und deine:n Nächsten wie dich selbst	Pastorin Smets
10.00	Sereetz	Gottesdienst	Pastor Stein
18. SEPT.		**14. SO NACH TRINITATIS**	
10.00	Pansdorf	Gottesdienst	Pastorin Schwerdtfeger
18.00	Ratekau	Begrüßungsgottesdienst für die neuen Konfirmand:innen	Pastorin Smets
10.00	Sereetz	Gottesdienst	Pastor Stein
25. SEPT.		**15. SO NACH TRINITATIS**	
10.00	Pansdorf	Familiengottesdienst zum Michaelistag	Pastorin Schwerdtfeger
11.00	Ratekau	Erntedankgottesdienst im Dorfgemeinschaftshaus Hemmelsdorf	Pastorin Smets
18.00	Sereetz	Abendgottesdienst	Pastor Stein
2. OKT.		**16. SO NACH TRINITATIS**	
10.00	Pansdorf	Erntedankgottesdienst	Pastorin Schwerdtfeger
10.00	Ratekau	Erntedankgottesdienst mit der Kantorei	Pastorin Smets
11.00	Sereetz	Erntedank Gottesdienst mit anschl. Gemeindefest	Pastor Stein

Morgenandacht in der
St. Michaeliskirche Pansdorf
Jeden Mittwoch 07.30-07.45 Uhr

Gottesdienst zum Schulanfang

Sereetz

Eine kleine Andacht zur Einschulung findet im Rahmen der Einschulungsfeier der Schule am Mittwoch, 17.08.2022, auf dem Schulhof statt.

Ratekau

Der Einschulungsgottesdienst findet am 17.08.2022 um 09.00 Uhr in der Feldsteinkirche statt.

Pansdorf

Statt eines klassischen Einschulungsgottesdienstes begleiten wir die Kinder und ihre Eltern auch in diesem Jahr am Tag ihrer Einschulung, am 17. August, bei den Einschulungsfeiern in der Otfried-Preußler-Schule und geben den Kindern ein Segenswort mit auf ihren Weg in ihre Schulzeit. Ein paar Wochen später feiern wir mit den Ersten Klassen dann noch einmal bei uns in der Kirche ihren Schulstart mit einem Gottesdienst. Wir wünschen allen Erstklässlern einen guten Start in der Schule!

Hütte reloaded…

auf dem Gelände der Kirchengemeinde Ratekau befindet sich seit vielen Jahren eine leerstehende Blockhütte, die ehemals als Jugendraum, später dann nur noch als Lager genutzt wurde. Am 8.4. – 9.4.2022 haben wir mit 13 Jugendlichen der Gemeinden Ratekau, Pansdorf und Sereetz die Blockhütte renoviert. Die Hütte wurde geputzt, geschliffen und hat einen neuen Anstrich bekommen, bevor sie dann neu eingerichtet wurde. Seitdem wird das „Lummerland" regelmäßig als Treffpunkt von Jugendlichen, als Andachtsort für die Bastelkinder oder auch als Co-Working-Space genutzt. Es wurde gegrillt, gemeinsam am Lagerfeuer gesessen, Wikingerschach gespielt und vieles mehr. Alles in allem war die Renovierung ein voller Erfolg und Sie und ihr seid herzlich eingeladen einfach mal vorbeizuschauen.

Wir freuen uns auf euch!

Leonie Krause

Sommer, Sonne, Kirche…

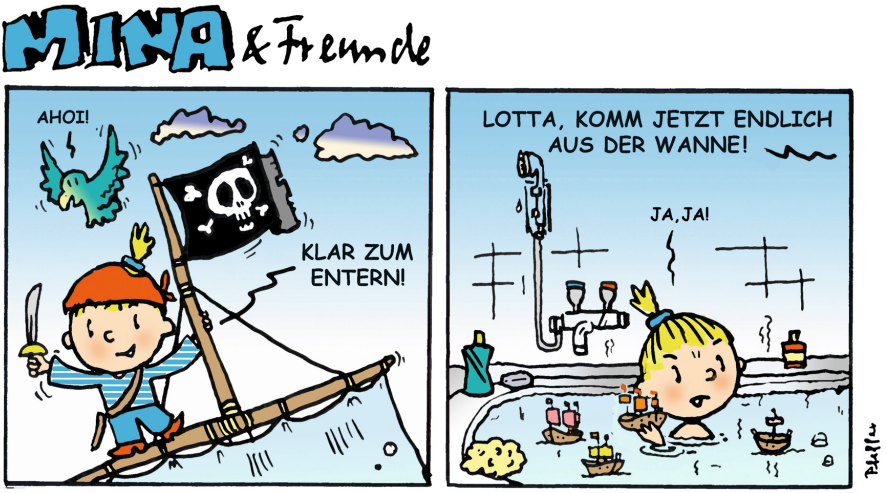
Du bist noch nicht angemeldet? Bis zum Beginn der Sommerferien hast du die Chance dich über den Ferienpass anzumelden.

Wir wollen vom 22.07 – 23.07.2022 in der Feldsteinkirche in Ratekau übernachten.
Wer? Kinder im Alter von 6 – 11 Jahren
Wo? Feldsteinkirche Ratekau
Wann? Freitag 22.07.2022 17:00 Uhr - Samstag 23.07.2022 10:00 Uhr

Also nutze die Chance und sei dabei, wenn wir gemeinsam mit 25 Kindern und unserem Team auf die Spuren der Schöpfung gehen und mit jeder Menge Spiel und Spaß und hoffentlich auch Schlaf die Nacht verbringen.

Wir freuen uns auf dich!

Leonie Krause + Team



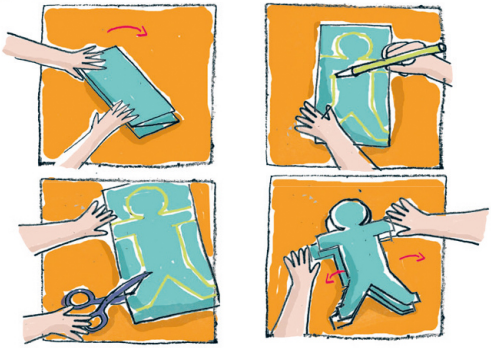
Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Papiergirlande

Du brauchst: DIN-A5-Tonpapiere in verschiedenen Farben, Schere, Klebstoff

Falte jeweils ein Papier zweimal quer wie eine Ziehharmonika. Streiche fest über die Faltkanten. Zeichne ein Kind darauf. Es kann ganz einfach gemalt sein! Arme und Beine malst du über die Kanten raus. Schneide das Bild aus dem gefalteten Papier aus – von den Kanten her. Jetzt falte das Kind auseinander – die erste Girlande ist fertig! Verfahre genauso mit den anderen Papieren.



Leo möchte einen Kürbis zum Erntedankfest bringen. Welcher Weg führt zur Kirche?

Das Wunder von Kana

Kennst du die Geschichte von dem Wein-Wunder auf der Hochzeit? Der Wein ging aus während des Festes. Wie peinlich für den Gastgeber! Schade für das fröhliche Fest! Jesus will helfen: „Füllt sechs Eimer mit Wasser und kippt sie in die Weinfässer!" Als sie den Zapfhahn eines Fasses öffnen, fließt daraus Wein! Warum ist aus Wasser Wein geworden? Jesus erklärt das so: „Gott beschenkt uns mit allen Gaben. Auch dann, wenn wir es nicht glauben. Er sorgt für alle Menschen!" Den Kindern wird klar: Das ist ein großes Geschenk.

Lies nach im Neuen Testament:
Johannes 2,1-11

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **hallo-benjamin.de**
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: der dritte Weg von oben

Gartenlampions selbermachen

(Steffi Piening, Quelle: der pilger, www.der-pilger.de, In: Pfarrbriefservice.de)

Eine Anleitung

Auch, wenn der September kalendarisch den Herbst und damit kühlere Tage einläutet, gibt es noch Abende, an denen man sich gerne in den Garten setzt und nach den heißen Sommertagen die kühle Luft genießt. Einen warmen Pullover übergestreift oder eingewickelt in eine Decke, tut die Stille der Nacht gut und die klare Luft, die schon den Duft des Herbstes trägt. Das Licht einer Kerze zaubert eine besondere Atmosphäre – in Gedanken reist man vielleicht noch einmal in den Sommerurlaub, lässt die schönen Tage Revue passieren oder blickt in die nahe Zukunft, freut sich auf die Herbsttage, die Blätter der Bäume, die ihre Farbe langsam verändern, Kastanien, die auf dem Weg liegen, und auf gemütliche Abende. Mit selbstgemachten Lampions erhellt das Kerzenlicht auf ganz besonders schöne Weise die Dunkelheit. Die Lampions sind einfach herzustellen. Sie benötigen nicht viel Material. Vielleicht haben ihre Kinder oder Enkelkinder Lust, sich an dieser Bastelarbeit zu beteiligen.

Material

Luftballons
Seidenpapier
Kleister
Schnur oder Wolle
Wasserfarben oder Fingerfarben
Teelichter

Lampions selber machen

Das Seidenpapier wird in kleine Stücke gerissen. Die Luftballons werden aufgeblasen, am besten in unterschiedlichen Größen. Kleister anrühren, Papierstücke in den Kleister tunken und in mehreren Schichten auf die Luftballons kleben. Am Gefäßrand die Papierschicht etwas dicker gestalten, so dass später beim Aufschneiden keine Risse entstehen. Das mit Kleister getränkte Papier sollte mindestens einen Tag trocknen; dabei darauf achten, dass die Luftballons ihre Luft behalten. Erst, wenn das Papier getrocknet ist, ein kleines Loch in den Luftballon stechen und vorsichtig die Gummihülle vom Papier lösen. Den Rand gerade schneiden und mithilfe eines spitzen Messers Löcher in den oberen Rand stechen. Die Schnur oder Wolle durch die Löcher stecken und oberhalb zusammenbinden. Die Papierlampions können verziert werden, zum Beispiel mit Wasserfarben oder Fingerfarben, auch Blüten oder Blätter können auf die Lampions geklebt werden. In die Lampions stellt man Teelichter und sucht sich einen geeigneten Platz zum Aufhängen.

Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott.

Psalm 42,3

GOTT VERLEIHT NEUE KRAFT

So richtig Durst haben? Dieses Gefühl kennt vielleicht, wer einmal seine Wasserflasche einmal vergessen hat – beim Sport an einem heißen Sommertag etwa. Aber eigentlich ist für uns „Durst“ selten geworden. Denn die Wasserflasche ist in den allermeisten Fällen schnell gezückt, immer in Griffnähe. Sie ist allgegenwärtig – immer verfügbar, genau wie das Wasser selbst. Zumindest in den westlichen Teilen der Welt.

Früher war das anders. Wasser war selten und kostbar. Die Menschen im alten Israel kannten den Durst. Die Wüste lag bei ihnen vor der Haustür. Wer auf Reisen ging, der musste sich seinen Wasservorrat gut einteilen. Bloß nichts verschwenden, jeder einzelne Tropfen war wertvoll! Wem in der Wüste das Wasser ausging, für den konnte das den sicheren Tod bedeuten.

„Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott.“ Diese Worte benutzt der Beter im 42. Psalm. Es ist ein eindrucksvoller Vergleich. Denn so wie der Körper dürstet, um lebendig zu bleiben, so dürstet auch die Seele. Für den Beter steht fest: Was seine Seele zum Leben braucht wie der Körper das Wasser, ist Gott. Er selbst ist die Quelle des Lebens und der, der das Leben erhält, der lebendig macht.

Und: Gott selbst ist lebendig. Wer sich an Gott wendet kann spüren, wie Gott den Durst der Seele löscht, wie er neue Kraft verleiht und immer wieder neu lebendig macht. So wie Wasser an einem heißen Sommertag.

DETLEF SCHNEIDER

Getauft wurden

Aus Datenschutzgründen werden hier online keine Angaben gemacht!

Zur letzten Ruhe geleitet wurden

Aus Datenschutzgründen werden hier online keine Angaben gemacht!

Aus Datenschutzgründen werden hier online keine Angaben gemacht!

Markmann Bestattungen

Holger Markmann
Techau, Johannes-Brammer-Str. 16
Filiale Ratekau, Bäderstraße 26
Öffnungszeiten: Di. - Do. 15 - 17 Uhr
Telefon: 04504-5908, www.markmann-bestattungen.de

Bestattungsvorsorge
verantwortlich nach vorne blicken

Erd-, Feuer- und Seebstattungen · Bestattungen auf allen Friedhöfen

Wir sind Partner von: Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Aus Datenschutzgründen werden hier online keine Angaben gemacht!

Aus Datenschutzgründen werden hier online keine Angaben gemacht!

KINDER AUF Schmetterlingsflügeln e.V.
FAMILIENHOSPIZARBEIT
WIR SIND SEIT ÜBER 10 JAHREN AKTIV IM ÖSTLICHEN HOLSTEIN UND IN LÜBECK
- Trauergruppen und individuelle Trauerbegleitung für Kinder; Jugendliche und junge Erwachsene
- Trauercafe für Angehörige
- Trauerstammtisch für trauernde Familienväter
- Trauercafe für verwaiste Eltern
- Tierbegleitete Trauerarbeit
- Krisenintervention und Projekttage- und wochen in Kitas und Schulen
- Fortbildung von Lehrkräften und Erziehern
- Öffentliche Vorträge über das Thema Trauer, Tod und Sterben

Wir freuen uns über jede Spende, denn Ihre Spenden machen unsere Arbeit möglich.
Auch ehrenamtliche Unterstützung ist uns sehr willkommen.

HAUS PEGASUS, Bahnhofstr. 26, 23689 Pansdorf
Tel.: 0 45 04 - 60 73 70, www.kasf.de
www.facebook.com/KinderAufSchmetterlingsfluegelnEV

Gruppen und Kreise

Die Angebote richten sich gleichermaßen an alle Menschen in Sereetz, Pansdorf und Ratekau

Frauen und Männer

In Pansdorf

Spielenachmittag 14.00-17.00 Uhr
30.07.22, 27.08.22
Fröhliche Senioren/innen spielen,,66", Triomino,Skipbo, Skat, Rummy Cup…
Infos C. Schumacher ☎ 01701882266

Doppelkopftreff 18.00-21.00 Uhr
01.08.22, 05.09.22
Neueinsteiger sind herzlich willkommen**!**
Infos C. Schumacher ☎ 01701882266

In Ratekau

***B*esuchsdienst**
Jeden 3. Montag, 16.30 Uhr

In Sereetz

Besuchsdienstkreis
Termine auf Anfrage, ☎ 0451-392522

Ganzheitliches Gedächtnistraining: „Denk mit – bleib fit"
1.+3. Donnerstag, 15.30-16.45 Uhr
Infos: ☎ 0451-392522

Frauen

In Sereetz

Handarbeitskreise
Alle 14 Tage Mittwoch, 19.00 Uhr
Dienstag, 15.00 – 16.30 Uhr

Senioren

In Pansdorf

Gemeindenachmittag 15.00-17.00 Uhr
17.08.22, 21.09.22

In Ratekau

Seniorennachmittag
Jeden 2. und 4. Freitag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr

In Sereetz

Kreis „60 plus"
2. u. 4. Donnerstag, 15.30 – 17.30

Kirchenmusik

In Pansdorf

Kirchenchor
Mittwoch 19.00 Uhr

In Ratekau

Kantorei
Montag um 19.00 Uhr

Vicelin-Orchester
Freitags 19.00 Uhr, 2mal im Monat Feldsteinkirche Ratekau

Popchor D'Accord
Dienstag 18.00 Uhr Eike Wagner

In Sereetz

Gospelchor
zurzeit gemeinsames Singen mit der Gitarrengruppe „Little Boat Sounds" am Donnerstag 19.00 Uhr

Gitarrengruppe „Little Boat Sounds" Donnerstag, 19.00

Gruppen und Kreise

Die Angebote richten sich gleichermaßen an alle Menschen in Sereetz, Pansdorf und Ratekau

Kinder & Jugendliche

In Pansdorf

Kreative Kindergruppe ab 5 Jahre
(Z.Zt.nur in Ratekau, siehe Ratekau)

In Ratekau

Kreative Kindergruppe ab 5 Jahre
Mittwoch, 16.15-17.30 Uhr

Krabbelgottesdienst, jeden 2.Samstag um 10.00 Uhr in der Feldsteinkirche für Kinder bis 4. J. mit ihren Eltern oder Großeltern
Findet zurzeit nicht statt.

In Sereetz

Jugendgruppe
Fr. 18.00 Uhr Gemeindehaus

weitere Angebote

Gemeindebücherei Sereetz
Öffnungszeiten:

Dienstag	16.00 – 17.30 Uhr-
Donnerstag	16.00 – 17.30 Uhr

und nach Vereinbarung:
E-Mail an buecherei.sereetz@gmx.de
Oder online Auswahl treffen unter buecherturm7.librishare.de und dann unter buecherei.sereetz@gmx.de bestellen und Abholtermin vereinbaren

Integrationsarbeit
Integrationsarbeit: Treffen der ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen finden nach Absprache statt.
Interessierte melden bei Elke Mazylis 04504 803330

Internationaler Männerkreis
nach Absprache 1x im Monat im Gemeindehaus in Sereetz

Internationaler Frauenkreis
nach Absprache 1x im Monat im Gemeindehaus in Sereetz

Wächst Ihnen die Gartenarbeit über den Kopf?

Wir helfen gerne:
- Gartenpflege von A bis Z
- Bepflanzungen jeder Art
- Baum- u. Heckenschnitt
- Abfuhr von Gartenabfällen

... und vieles mehr

Rufen Sie uns an!

Gärtnerei Meyer- Ottens
Blumenhof 7-9
23689 Pansdorf
Tel. 04504 / 5952

Überwinterung von Kübelpflanzen

Kirchengemeinde Pansdorf

Kirchenbüro: Sarkwitzer Straße 25/27, 23689 Pansdorf ☎ 04504-1392, Fax 04504-3464, Michelle Poepping Mo, Di, Do, Fr 9-12 Uhr, Mi 16-19 Uhr
Email: kg-pansdorf@kk-oh.de, www.michaeliskirche-pansdorf.de
Pastorin: Inga Schwerdtfeger ☎ 04504-1392 (über das Kirchenbüro), Diensthandy: 0176-80200902 Email: inga.schwerdtfeger@kk-oh.de
Küsterin: Ute Nork, Linda Maltzen
Hausmeister: Alexander Liss
Kirchengemeinderat: Heinz-Klaus Drews (Vors.)
Inga Schwerdtfeger (Stv. Vors.)
Kindergarten „Kleine Raupe": Am Ehrenmal 5, 23689 Pansdorf
Leitung: Christiane Schumacher, ☎ 04504-3577
Fax 04504-609182, Email: kleine-raupe@kk-oh.de
Altenheimseelsorge für Techau: Pastor Jochen Müller-Busse ☎ 0151-65223754
Kirchenmusik: Heinz-Klaus Drews ☎ 04504-5534
Spendenkonto: Sparkasse Holstein:
IBAN DE83 2135 2240 0030 0010 51. BIC NOLADE21HOL

Kirchengemeinde Ratekau

Kirchenbüro: Hauptstraße 10, 23626 Ratekau ☎ 04504-3625, Fax 04504-67321 Fr. Korts-Koepp, Fr. Dedow, Email: kg-ratekau@kk-oh.de, www.kirche-ratekau.de. Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung und des Kirchenbüros: Mo, Mi, und Fr von 9-12 Uhr und Do von 15-18 Uhr. In den Ferien: Mo und Fr von 9-12 Uhr, Mi 9 – 11 Uhr, Do von 15-18 Uhr.
Pastorin: Dr. Anne Smets ☎ 04504-714514 / 0151-59113191
Email: anne.smets@kk-oh.de
Küster: Arthur Schobeß ☎ 0176-96262844
Kirchengemeinderat: Dr. Anne Smets (Vors.)
Annegret Krasemann (stellv. Vors.)
Kinder-und Jugendarbeit: Leonie Krause ☎ 0176 62366393
Ev. Kindertagesstätte „Sonnenstrahl": Westring 6, 23626 Ratekau,
Leitung: Frau Thielke ☎ 04504-1213, Fax 04504–7143310
Email: ev.kita.sonnenstrahl@t-online.de, www.ev-kita-sonnenstrahl-ratekau.de
Kirchenmusik: Olga Mull ☎ 0451-8895350
Popchor: Eike Wagner ☎ 0451- 391098
Seniorenarbeit: Annegret Krasemann ☎ 04504-7789922
Friedhofsverwaltung: Friedhofswart: Harald Schmöde ☎ 04504-3625
Spendenkonto Kirchengemeinde:
Sparkasse Holstein IBAN: DE57 2135 2240 0031 000037
Spendenkonto Feldsteinkirche: Sparkasse Holstein IBAN: DE 2421352240 0134967850

Kirchengemeinde Sereetz

Kirchenbüro: Ringstr. 25, 23611 Sereetz ☎ 0451-392522, Fax 0451-393240,
Susanne Rogall, Mo–Mi + Fr: 9-12 Uhr, Do: 15-18 Uhr
Email: kg-sereetz@kk-oh.de, www.kirche-sereetz.de
Pastor: Sönke Stein ☎ 0451-2038984
Küster: Alexandre Manka

Kirchengemeinderat: Pastor Sönke Stein (Vorsitzender) ☎ 0451-392522.
Michel Mazylis (Stellvertr. Vorsitzender) Tel. 0451-391744
Kindergarten: Waldstraße 15, 23611 Sereetz, Leitung: Dagmar Einfeld
☎ 0451-391680, Fax 0451-3080884, ev.kita-sereetz@kk-oh.de
Kirchenmusik: Karin Lorenz und Stefan Brandes, erreichbar über das Kirchenbüro
Bücherei: G. Sabotka ☎ 0451-396699, H. Rotter, ☎ 0451-30803868
Spendenkonto: Sparkasse Holstein
IBAN: DE45 2135 2240 0032 0006 14, BIC: NOLADE21HOL

Hilfreiche Kontakte und Links

- Integrationsarbeit im Bereich der Kommune Ratekau:
  Elke Mazylis ☎ 0172 2974813
- Psychologische Beratungsstelle des Kirchenkreises Ostholstein für Familien- und Lebensfragen: Mo, Mi, Do 9-13 Uhr; Di 13-18 Uhr ☎ oder 04521-8005424
- Sozialstation Bad Schwartau ☎ 0451-21820
- Krankenhausseelsorge per E-Mail an krankenhausseelsorge@kk-oh.de erreichbar.
- Psychologische Beratungsstelle des Kirchenkreises Ostholstein für Familien- und Lebensfragen: Mo, Mi, Do 9-13 Uhr; Di 13-18 Uhr ☎ oder 04521-8005424
- Telefonseelsorge: 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222 oder 116 123·
- Kinder und Jugendtelefon Nummer gegen Kummer: 116 111
- Elterntelefon: 0800 111 0550, Hilfetelefon „Schwangere in Not": 0800 404 0020
- Pflegetelefon: 030 2017 913
- Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen": 0800 011 60
- UNA, ,,unabhängige Ansprechstelle für Menschen, die in der Nordkirche sexuelle Übergriffe erlebt oder davon erfahren haben", Tel.:0800-0220099 bei Wendepunkt e.V.

Impressum:

Herausgeber: Die Kirchengemeinderäte der Kirchengemeinden Pansdorf, Ratekau und Sereetz. Layout: M.Poepping. Dieser Gemeindebrief ist auf Umweltpapier gedruckt. Bildnachweis: Gemeindebrief online:S.8,14,18,20,21,23,32 nordkirche.de:S.3,13pixelio:S.1 pixabay:S.1,15 Pfarrbriefservice: S.22 übrige privat
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 29.08.22 Im Gemeindebrief der Kirchengemeinden Pansdorf/Ratekau/Sereetz werden regelmäßig Altersjubiläen(nur Ratekau,Sereetz), sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchengemeinderat oder dem Kirchenbüro ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN
GBD
www.blauer-engel.de/uz195
Dieses Produkt Dachs ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Wir wünschen allen erholsame und
segensreiche Sommertage!